

SVSE-Schweizermeisterschaft 2008, 7./8. Juni in St. Gallen

Der Kübel ist wieder in Biel

Open: Biel holt den Titel zurück

Nach nur einem Jahr Unterbruch holte sich unsere erste Mannschaft den Titel zurück und schlug im Final das positiv überraschende junge Team des ESV Aarau sicher. Lange Zeit war der Titel aber kein Thema: Insbesondere im Vorfeld war es wegen verschiedenen Abwesenheiten (Arbeit wegen der Euro, Ferien, Prüfungen, usw.) lange Zeit nicht klar, ob wir überhaupt ein Team im Open würden stellen können. Auch im Turnier selbst lagen die ersten vier Mannschaften sehr nahe beieinander, es gab viele Resultate mit nur einem Tor Differenz und nach der Vorrunde lagen wir nur an dritter Stelle. Wegweisend war letztendlich der Sieg im Halbfinal über Vorjahressieger Rätia.

Mixed: Platz vier

Das Mixed-Team holte sich wie im Vorjahr den 4. Platz. Eigentlich ein sehr gutes Resultat, dennoch waren wir nicht ganz zufrieden: Das Zusammenspiel lief nicht so gut wie letztes Jahr und nach der Zwischenrunde resultierte nur Rang 7. Im Viertelfinal folgten dann aber eine ganz tolle Leistung und ein verdienter Sieg über Rheintal-Walensee. Der Halbfinal ging gegen ein starkes Simplon verloren, ebenso wie das Spiel um Platz 3 gegen BOB. Alle waren sich einig, dass von den Stärkeverhältnissen und den Spielanteilen her der 3. Platz aber hätte erreicht werden müssen. Auch hier hatten wir im Vorfeld noch Spielerinnen suchen müssen: In der Woche vor dem Turnier hatte sich Nadine im Training leider verletzt. Herzlichen Dank an Lara und Corina, die kurzfristig einspringen konnten.

Senioren: Platz 2

Zum ersten Mal wurde die Kategorie Senioren gespielt, allerdings nur mit drei Mannschaften. Für ein eigenes Team hatten wir leider dieses Jahr zu wenige Anmeldungen, so spielten Mario und ich beim ESC St. Gallen mit. Mit diesem Team schlugen wir uns beachtlich und verloren den Final gegen ein schier übermächtiges MGB-Team nur knapp.

Kurioses

In der Vorrunde hat unser 1 das Spiel gegen Aarau verloren: Da der offizielle Spielplan nicht mit dem im Heft publizierten Plan übereinstimmte, hatte es sich das Team draussen gemütlich gemacht, während Aarau überall in der Merzweckhalle (schon fast verzweifelt) seinen Gegner suchte. Schliesslich begannen drei anwesende Spieler des Mixed das Spiel (ohne Torhüter notabene). Nach rund 5 Minuten und beim Stand von 0:3 kam das 1 schliesslich aufs Feld – konnte das Spiel aber nicht mehr wenden, sondern kassierte im Gegenteil eine deutliche Niederlage. Die Diskussionen zwischen dem 1 und dem Mixed, wer nun eigentlich besser gespielt hätte, führten zu keinem Ergebnis•☺.

Gesellschaftliches

Der Samstagabend stand natürlich klar im Zeichen der Euro: Auf Grossleinwand verfolgten die Teams das Spiel der Schweizer. Die Stimmung war toll – schade, dass wir den Lärmpegel nach einem Schweizer Tor nur schätzen und nicht live erleben konnten. Individuell ging es dann zu unterschiedlichen Zeiten und teilweise über (Bar-) Umwege ins Bett. Am nächsten Morgen standen aber alle rechtzeitig und in ziemlich guter Verfassung wieder auf dem Platz.

Die Teilnehmenden 2008

Ich bedanke mich bei allen Spielerinnen und Spielern für das tolle Mitmachen und den Einsatz für den ESK Biel. Herzlichen Dank auch an Nadine Aeschlimann, die am Samstag mitgereist ist und uns moralisch unterstützt hat.

Es haben gespielt:

Mixed

Caro Moser
Cindy-Jane Hirschi
Lara Eschbach (Sa)
Corina Ressegatti (So)
Christoph Hönger
Pierru Fischer
Jürg Villinger
Ueli Nobs
Jonas Bänziger (Sa)

Open

Hansjörg Hegg
Daniel Bühler
Beat Bruderer
Luca Maffioletti
Luan Misini
Jürg Nobs
Sacha Trüssel

Senior

Mario Nobs
Andy Hönger

Ausblick 2009

Die nächste Meisterschaft findet am 16./17. Mai 2009 in Biel statt. Als Organisator sind wir natürlich gefordert, eine tolle Meisterschaft auf die Beine zu stellen.